



HALLE ★ *Die Stadt*

Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2007/06432**
Datum: 03.04.2007
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Frau Wolff, Sabine

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.04.2007	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage der Stadträte Wolff/Schuh - Fraktion NEUES FORUM+UNABHÄNGIGE - zum Themenkomplex der Fördermittelverwendung bei den freien Trägern

In den Aussagen der Stadtverwaltung unter anderem zur Verwaltungsvorlage und zu Anfragen im letzten Stadtrat wurde der Eindruck erweckt, die freien Träger können Fördermittel zweckübergreifend verwenden.

Als Beispiel: Die Seniorenbegegnungsstätte Dornröschen könne zukünftig aus anderen Fördermittelzuwendungen betrieben werden.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Für welche Projekte/Förderungszuwendungen ist mit der AWO und anderen freien Trägern über eine geänderte Form der Verwendung gesprochen worden?
2. Sind Vereinbarungen einvernehmlich herbeigeführt worden?
3. Inwieweit sind die Änderungen durch das Verwaltungshandeln gedeckt oder werden diese noch in den beschließenden Jugendhilfeausschuss eingebracht?

gez. Sabine Wolff
Stadträtin NEUES FORUM

gez. Prof. Dr. Dieter Schuh
Stadtrat UNABHÄNGIGE

**Antwort der Verwaltung zu Anfrage Stadträte Wolff/Schuh- Fraktion NEUES FORUM+
UNABHÄNGIGE- zum Themenkomplex der Fördermittelverwendung bei freien Trägern
Vorlagen – Nr.: IV/2007/06432**

Zu 1- 3. Grundsätzlich werden nach Antragstellung auf Förderung mit den Trägern Gespräche zur inhaltlichen Verwendung der Mittel geführt. Gemäß geltender Förderrichtlinien in allen Bereichen sind nach erfolgter Bewilligung/vertraglicher Bindung die Mittel zweckentsprechend einzusetzen.
Eine Änderung der Bewilligung/vertraglichen Bindung ist jederzeit auf Antrag des Fördermittelnnehmers im Rahmen der geltenden Fördermittelrichtlinien und unter Herbeiführung ggf. erforderlicher Beschlüsse der Gremien durch die Verwaltung möglich.

Szabados
Bürgermeisterin